

Ressort: Politik

Niedersachsens AfD-Jugend-Chef nennt Hitler-Attentäter "Verräter"

Berlin, 02.08.2018, 00:00 Uhr

GDN - Der Landesvorsitzende der niedersächsischen AfD-Jugendorganisation Junge Alternative, Lars Steinke, hat den Hitler-Attentäter Claus Schenk Graf von Stauffenberg in einem Facebook-Post als "Verräter" und "Feigling" bezeichnet. Wie die "Welt" berichtet, heißt es in dem Post: "Stauffenberg war ein Verräter", das gescheiterte Attentat vom 20. Juli 1944 sei "der beschämende Versuch eines Feiglings" gewesen, "die eigene Haut vor dem kommenden Sieger zu retten".

Der "Welt" liegt ein Screenshot des Posts vor. Steinke bestätigte auf "Welt"-Anfrage, "den Text selbst verfasst und auch selbst auf meiner privaten, nicht öffentlich einsehbaren Facebookseite gepostet" zu haben. In dem Text schreibt Steinke über Stauffenberg: "Wer in der Zeit der Rückzugsgefechte die Führung des eigenen Staates" habe "auslöschen" wollen und "das Zusammenbrechen der Kriegsfronten und damit das ungehinderte vorrücken des Feindes riskiert" habe, der sei "der Feind des Deutschen Soldaten und der Zivildeutschen, damit Feind des Deutschen Volkes und damit auch mein Feind". Weiter schreibt Steinke: "Der Krieg war - entgegen der heutigen Propaganda - kein Krieg primär gegen Hitler, sondern gegen Deutschland und das deutsche Volk." Stauffenberg sei "kein Held" gewesen. Die niedersächsische AfD-Landesvorstand unter seiner Vorsitzenden Dana Guth distanzierte sich von dem Post. "Mit größtem Befremden hat der Landesvorstand der AfD-Niedersachsen die Facebook-Veröffentlichung des Herrn Lars Steinke zum Thema Widerstand gegen Hitler durch Claus Schenk Graf von Stauffenberg zur Kenntnis genommen", heißt es in einer Mitteilung des AfD-Landesvorstandes. Steinkes Meinung spiegele "in all ihrer Absurdität weder die Meinung des Landesvorstandes der AfD-Niedersachsen noch die der AfD insgesamt" wider. Steinkes Post wurde auf Facebook ausführlich diskutiert. Der "Welt" liegen Screenshots von Kommentaren vor, in denen sich mehrere AfD-Landtagsabgeordnete ablehnend äußern. Lars Steinke war im vergangenen Winter für einige Monate als Mitarbeiter der AfD-Landtagsfraktion beschäftigt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109662/niedersachsens-afd-jugend-chef-nennt-hitler-attentaeter-verraeter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619